

Gemeinde Brief



Ev-luth. Kirchengemeinde
Ebstorf



Barum



Natendorf

März bis Mai 2024



Raffael: Der wunderbare Fischzug | Lukas 5,1-10

Thema: Konfirmation



4 Thema: Konfirmation



12 Posaunenchor

Quelle: A. Köllner



16 Kirche&DU



32 Barumer Krippenspiel

Inhalt

- 3 Liebe Leserin, lieber Leser!
- 4 Konfirmation vor über 60 Jahren
- 5 Silberne Konfirmation
- 6 Warum ich mich konfirmieren lasse....
- 8 Unsere Konfirmanden 2024 Ebstorf
- 10 Kirchenmusik
- 12 Adventskonzert des Posaunenchores
- 14 Wahlauf Ruf
- 15 Heiligabend 16 Uhr in der Klosterkirche
- 16 Kirche & DU
- 24 Klimafasten 2024
- 26 Gemeinde-Mittag Natendorf
- 29 Unsere Konfirmanden 2024 Barum-Natendorf
- 32 Barumer Krippenspiel
- 35 Kirchenkreis Uelzen

Liebe Leserin, lieber Leser,



jetzt stehen sie wieder vor der Tür, die Sonntage, an denen unsere Kirchen gut gefüllt sind.

Die Sonntage, an denen immer noch viele Jugendliche fein herausgeputzt erscheinen, in neuen Kleidern sozusagen.

Die Sonntage, an denen nachmittags kleinere und größere Gruppen nach dem Festessen ihren Spaziergang machen.

Die Sonntage, an denen Eltern, aber mehr noch von fern angereiste Paten oder Verwandte entdecken, wie groß „die Kinder“ geworden sind.

Es ist Konfirmationszeit. Feste werden gefeiert, an denen die Jugendlichen im Mittelpunkt stehen. Bei der Konfirmation werden ihnen zum ersten Mal in ihrem Leben Rechte verliehen, zum Beispiel zur Übernahme des Patenamtes. Die jungen Menschen stehen nun selbst und eigenständig für ihren Glauben ein. Ein wichtiger Schritt in ihrem Leben. Hinter dem Fest der Konfirmation steckt daher auch eine große Sehnsucht der Erwachsenen. Sie spüren: die Kindheit ist beendet, ein neuer Abschnitt beginnt, eine Lebensphase des Loslassens und Lösens von den Eltern.

Ein Stück Ungewissheit schwingt in den Empfindungen und Gefühlen vieler Kinder und Jugendlicher mit.

Da ist es gut gesegnet zu werden. Das ist ja das Wichtigste bei der Konfirmation: dass jedem Konfirmanden und jeder Konfirmandin der Segen Gottes zugesprochen wird.

Segnen kommt von dem Wort „signieren“ und heißt: „mit einem Zeichen versehen“.

Das Zeichen der Christen ist das Kreuz. Viele tragen es als Anhänger an Kettchen und Armbändern. Oder als Tattoo auf der Haut.

Das Kreuz hat die Form eines Plus-Zeichens. Das gefällt mir, denn es sagt: Ein gesegnetes Leben ist ein Leben, das unter dem Plus-Zeichen Gottes steht.

Alle, die in den nächsten Wochen konfirmiert werden und alle, die Konfirmation feiern und auch alle, die sich ihrer Konfirmation erinnern, vor 25, 50, 60 oder noch mehr Jahren, mögen dies erfahren: dass ihr Leben gesegnet ist, weil Gottes Plus-Zeichen über ihm steht.

Mit herzlichen Grüßen,
Ihre Pastorin Anne Stucke

Anne Stucke

Konfirmation vor über 60 Jahren

Es war damals eine intensive Zeit, das heisst, wir mussten sehr viel lernen, lesen und auswendig lernen: Immer ein ganzes Kapitel in der Bibel lesen, so dass man eine Inhaltsangabe machen konnte; mindestens 3 Strophen eines Liedes aus dem Gesangbuch; und etliche Stücke aus dem Kleinen Katechismus, mit Erklärung und den Fragen: Was ist das? Ganz schön viel Stoff.

Man war ein Jahr Vorkonfirmand, dann ein weiteres Jahr Hauptkonfirmand und nach der Konfirmation sollte man mindestens noch 1 -

2 mal pro Monat den Gottesdienst besuchen. Davor nach Möglichkeit jeden Sonntag. Dass das eingehalten wurde, hat meine Großmutter väterlicherseits im Auge behalten.

Der wöchentliche Unterricht fand im heutigen Gemeindehaus in Barum statt. Die alte Kipptafel gibt es dort heute noch. Unser Konfirmator war schon ein älterer Pastor, der einige Male wutschnaubend die schwere Bibel nach einigen Jungs geworfen hat, wenn diese nicht ordentlich gelernt hatten. Heute würde man sagen, sie hatten vielleicht eine Leseschwäche? Gott sei Dank wurde niemand getroffen.

Interessant oder vielmehr aufregend war der Prüfungsgottesdienst, heute ist das der Vor-

stellungsgottesdienst. Denn wir mussten es auswendig können, was gefragt wurde. Beim Prüfungsgottesdienst war die Kirche besonders voll. Man hatte das Gefühl, es kamen extra neugierige Leute, um zu sehen, wie wir auswendig konnten oder nicht.

Zur Prüfung und zur Konfirmation gab es neue Kleidung, die meine Großmutter, eine



Schneiderin, extra anfertigte. Geldgeschenke wie heute gab es nicht. Ich erinnere mich an ein neues Gesangbuch mit Goldschnitt, eine kleine goldene Arm-

banduhr mit schwarzem Lederband, einen Satz Trockentücher und Blumen, z.B. Hortensien und eine rote Gloxinie. Gefeiert wurde anschließend zu Hause, mit der Familie und den Paten. Für die Bereitung der Speisen kam eine Kochfrau aus dem Dorf ins Haus, damit meine Mutter mit in die Kirche konnte.

Nach dem dritten Jahr regelmäßiger Gottesdienstbesuche habe ich mir eine längere kirchliche Auszeit genommen. Wieder aktiv und gerne dabei war ich, als Mitte der 80er Jahre von den Ondini-Leuten berichtet wurde und ich mich seitdem erneut gerne mit kirchlichen Dingen befasst habe. Aber das ist eine andere, viel längere Geschichte.

Beate Tito

Silberne Konfirmation

25 Jahre her und dennoch als wäre es gestern gewesen.

Es ist 1999. Wir warteten im alten Pfarrhaus in der Hauptstrasse, um alphabetisch sortiert in 2er Reihen den Superintendentengang bis ganz vorne in die Kirche zu schreiten. Das war der Höhepunkt nach 2 Jahren Konfirmandenunterricht mit dem Pastorenehepaar Najda-Meyer und Pastor Broese und für einen jungen Menschen sehr aufregend. Damals noch getrennt in die Pfarrbezirke „Nord“ und „Süd“ gingen wir einmal die Woche in das alte Küsterhaus oder das Gemeindehaus, um am Konfirmandenunterricht teilzunehmen. Etwa jeden 2. Sonntag dauerte das Anstehen in der Sakristei, um eine Unterschrift für seine Anwesenheit beim Gottesdienst zu leisten, ebenso lang wie die Predigt oder manchmal auch der gesamte Gottesdienst.

Vor 25 Jahren waren wir damals bestimmt einer der Jahrgänge, die einen Umbruch der kirchlichen Jugendarbeit miterleben durfte. Neben vielem theoretischen Unterricht mit einer Menge auswendig lernen, anmalen aber

andererseits auch offenen Diskussionen und praktischen Arbeiten wie die Vorbereitung und Durchführung des Vorstellungsgottesdienstes und dem riesigen Spass auf den Konfa-Freizeiten, haben viele von uns etliche positive Erinnerungen an die Konfirmandenzeit sammeln können. Insbesondere die gute Gruppendynamik bleibt im Gedächtnis und auch die an die Konfirmation folgende Möglichkeit in der Jugendgruppe mitzuarbeiten, nahmen viele von uns gerne wahr.

Neben dem Vater Unser, dem Glaubensbekenntnis und dem Psalm 23 bleibt insbesondere der von mindestens 50% der Konfirmanden gewählte Konfirmationsspruch im Gedächtnis:

„Drei Engel mögen dich begleiten in deiner ganzen Lebenszeit und die drei Engel, die ich meine sind Liebe, Glück, Zufriedenheit!“

Korinna Growitz

Anzeige

Augenoptik

F.H. Jeetzel Optik UG (haftungsbeschränkt) *am Kloster*

Hauptstraße 19a • 29574 Ebstorf
Telefon: 05822 / 2211 • info@klosteroptik.de

Warum ich mich konfirmieren lasse....

Das ist ja klar, dass die Konfirmandenarbeit heute anders aussieht als vor mehr als 60 Jahren.

Ich habe den Jugendlichen aus Ebstorf, die am 14. April in der Klosterkirche konfirmiert werden, folgende Fragen gestellt:

1. Warum lässt du dich konfirmieren?
2. Was gefällt dir am Konfer?
3. Was nimmst du mit?

Hier einige Antworten:

„Ich lasse mich konfirmieren, weil ich an Gott glaube und ich mich zur Kirche bekennen will. Außerdem passiert alles, was ich erlebe im Sinne Gottes.“

Mir gefällt das Miteinander und die vielen Gespräche über Gott. Die Gruppenarbeiten und die Projektstage waren sehr amüsant. Ich nehme neue Freunde, neue Erfahrungen und schöne spannende Erlebnisse mit.“

„Ich lasse mich konfirmieren, weil ich mehr über Gott, Jesus und das Christentum erfahren möchte. Außerdem wurde ich als Baby getauft, damals wusste ich aber logischerweise noch nicht, was das bedeutet und meine Eltern haben es für mich entschieden. Nun möchte ich die Entscheidung, ein Christ zu sein, selber treffen.“

Am Konfer gefällt mir das Zusammensein mit den anderen und bei den Projekttagen andere Kirchen kennenzulernen.

Ich habe neue Kontakte geknüpft und einiges an neuem Wissen über die Bibel etc. bekommen.“

„Ich lasse mich konfirmieren, weil ich mehr über Gott und allgemein über die Kirche usw. lernen wollte und so hab ich mich für Konfer entschieden.“

Mir gefällt, dass ich neue Sachen gelernt habe und es hat auch allgemein Spaß gemacht.

Ich nehme schöne Erinnerungen von den Projekttagen und dem Unterricht mit.“

„Weil meine Schwester sich ebenfalls konfirmieren lässt.“

Mir gefällt das Lernen und die Gruppenarbeiten oder Aktionen mit anderen Menschen.

Ich nehme mehr Wissen mit. Außerdem fühle ich mich jetzt wohler, mit fremden Leuten zu arbeiten.“

„Ich möchte Gott näher kommen und natürlich freue ich mich auch über die Geschenke.“

An den Projekttagen hat mir fast alles gefallen und ich fand es schön, dass ich am Anfang keine Lust hatte und es dann doch Spaß machte.

Ich habe in der Zeit einiges mitgenommen, wie z.B. den Unterschied zwischen evangelisch und katholisch oder auch alte Freunde aus der Grundschule wieder getroffen.“

Weil ich mehr über meinen Glauben erfahren habe.

Die Gespräche, die wir über Geschichten aus der Bibel und Bibelverse führen.

Dass 22 Stempel (= Gottesdienstbesuche, Anm. d. Redaktion)

ganz schön lange dauern können.“

„Ich lasse mich deswegen konfirmieren, weil ich Interesse an Kirche und Religion habe und weil ich von meinen Eltern inspiriert wurde, mich konfirmieren zu lassen.“

Mir gefällt, dass ich Geschichten aus der Bibel lerne und dass ich Klassenkameraden wiedersehe.

Ich nehme mit, dass die Bibel mir Halt gibt.“

„Weil ich etwas über Gott lernen wollte.“

Mir gefällt die lustige und offene Art meiner Mitkonfirmanden.

Ich habe den Beruf des Bestatters näher kennengelernt.“

(Bei einem Besuch des Bestatters zum Thema „Sterben und Tod“, Anm. d. Redaktion)

„Weil mein Bruder sich auch hat konfirmieren lassen.“

Es macht mir Spaß und mir gefällt die Gemeinschaft.

Sehr viele Infos zu Jesus und Gott und die Bibel.“

„Weil alle aus meiner Familie konfirmiert sind.“

Die Projektstage mit den anderen Gruppen haben mir gefallen.

Viele Informationen über Jesus.“

Konfirmandinnen und Konfirmanden und Pastorin Anne Stucke

Anzeige



Das Leben feiern - den Abschied gestalten!

In allen Fragen rund um die Bestattung sind wir für Sie da!

BESTATTUNGSHAUS KOHLMAYER

Ebstorf, Bahnhofstraße 47 **Tel. 05822 / 9345** www.bestattungshaus-kohlmeyer.de

Unsere Konfirmanden 2024



**Aus datenschutzrechtlichen Gründen
stehen an dieser Stelle keine
Personendaten**

**Die Konfirmation findet am Sonntag, den 14. April 2024
um 9:30 Uhr in der Klosterkirche Ebstorf
mit Pastorin Anne Stucke und dem Posaunenchor statt**

Konfirmationsjubiläum in Ebstorf

Am 25. und 26. Mai 2024 feiern wir in unserer Kirchengemeinde das Fest der Silbernen, Goldenen und Diamantenen Konfirmation.

Wenn Sie 1964 (Diamantene Konfirmation), 1974 (Goldene Konfirmation) und 1999 (Silberne Konfirmation) in der Ebstorfer Klosterkirche konfirmiert worden sind, gehören Sie dazu.

Wir würden uns sehr freuen, wenn sich aus dem Kreis der Jubilarinnen und Jubilare Menschen finden, die uns bei der Ermittlung der Adressen unterstützen, damit möglichst

viele Ihrer Mitkonfirmanden an diesem besonderen Fest dabei sein können.

Wenn Sie an unserem Jubiläumsfest teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte in unserem Kirchenbüro, damit wir Ihnen die Einladung zukommen lassen können.

Wir freuen uns sehr auf das Wiedersehen mit Ihnen und grüßen Sie herzlich,

Ihr Kirchenvorstand Ebstorf

Ihre Pastorin Anne Stucke

Anmeldung der neuen Konfirmanden

Am Dienstag, 12. März 2024, können Sie in der Zeit von 18.00 - 19.00 Uhr im Gemeindehaus, Kirchplatz 3, Ihr Kind zum Konfirmandenunterricht anmelden.

Jugendliche, die im Jahr 2011 geboren oder älter sind, können angemeldet werden.

Auch Jugendliche, die noch nicht getauft sind, sind herzlich willkommen und können am Konfirmandenunterricht teilnehmen.

Bitte bringen Sie zur Anmeldung das Stammbuch mit

Der Unterricht für die neuen Konfirmanden beginnt im Mai 2024. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Kinder,

*Ihre Pastoren Matthias Kuna-Hallwaß und
Anne Stucke*

Anzeige

TISCHLEREI MEISTERBETRIEB
HARTKOPF

29549 Bad Bevensen - Seedorf
Alte Salzstraße 11 · Tel. 05821/7628 · Fax 05821/2308

Kirchenmusik

Liebe Gemeinde, liebe Freunde unserer Kirchenmusik,

Das Jahr ist mittlerweile voll im Gang und ist, zumindest für mich, sehr turbulent gestartet. Daher möchte ich meinen Beitrag gerne mit einer Ankündigung in persönlicher Sache beginnen.

Im April diesen Jahres bin ich nun 8 Jahre in Ebstorf und ich habe mich seither gut eingelebt und großen Spaß an meiner Arbeit hier, die akzeptiert und wertgeschätzt wird. Daher haben mein Partner und ich gemeinsam entschieden, dass wir gerne weiterhin hier bleiben möchten und haben bereits im September 2023 den Kaufvertrag für unser eigenes, kleines Traumhaus in einem Waldgebiet in Jelmstorf unterschrieben. Mitte Januar war dann der Umzug was bedeutet, dass mitten in der Weihnachtszeit gepackt werden musste. Dementsprechend stressig und turbulent war eben dann der Start ins neue Jahr für uns und das hält auch jetzt, wo ich den Artikel im Februar schreibe, noch an. Sicherlich geht auch in den kommenden Wochen noch einiges drunter und drüber bei uns, aber wir sind schon jetzt sehr glücklich!

Die Kirchenmusik in Ebstorf hat in der Vergangenheit viele Kantorenwechsel mitgemacht und dadurch kaum Beständigkeit erfahren. Das wird sich nun ändern!

Seit Ende Januar proben all unsere Chöre wieder.



Die Maurichor-AG in Kooperation mit der Mauritiuschule geht weiter, derzeit im Halbjahresrhythmus. So gab es Anfang Februar mit der aktuellen Gruppe einen Abschluss und die neue hat Mitte Februar mit den Proben begonnen. Die Mauritius-Spatzen proben weiterhin regelmäßig mittwochs und erfahren immer wieder neuen Zulauf.

Der Singkreis bereitet sich schon auf die Mitwirkung in den Gottesdiensten an Karfreitag und Ostersonntag vor.

Auch das Stück für das diesjährige Konzert ist bereits festgelegt und die Noten bestellt - am 29. September um 18 Uhr wird der „Abendgesang“ von Alexander Christian Kowalski aufgeführt, begleitet durch ein Streichquartett.

Dieses Jahr wird es nur einen Gottesdienst zur Konfirmation geben. Den wird wieder unser Posaunenchor musikalisch mitgestalten. Den Abendmahlsgottesdienst vor der Konfirmation am 13. April um 17 Uhr gestaltet traditionell wieder Heaven4U mit.

Außerdem üben wir schon jetzt fleißig für unser Gospelkonzert. Es wird am Sonntag, den 01. September um 18 Uhr in der Klosterkirche stattfinden und die diesjährigen „Sommerlichen Abendmusiken“ beenden.

Weitere Termine für die „Sommerlichen Abendmusiken“ sind:

Sonntag, 14. Juli um 18 Uhr Flötenkonzert mit Jana Barenschee

Sonntag, 28. Juli um 18 Uhr mit dem Piano-Bajan Duo

Sonntag, 11. August um 18 Uhr Konzert für Laute und Blockflöte

Wie im letzten Jahr möchten wir bei den Sommerlichen Abendmusiken wieder einen Weinausschank anbieten.

Jeweils im Anschluss an die Abendmusiken oder, sofern es eine Pause gibt in der Pause, können Sie sich ein Glas Wein gönnen und über die Musik ins Gespräch kommen.

Hinweisen möchte ich noch auf ein ganz besonderes Konzert am Samstag, den 25. Mai um 17 Uhr. Hier wird es ein Benefizkonzert zugunsten unseres Fördervereins Kirchenmusik geben. Alle Chöre unserer Kirchengemeinde werden in diesem Konzert Stücke aus ihrem Repertoire vortragen und es wird auch ein gemeinsames Stück von allen geben. Ein sehr spannendes Projekt, auf das ich mich schon sehr freue!

Weiterhin wird es am Sonntag, den 10. und 24. März, jeweils um 18 Uhr wieder Passionsandachten mit Pastorin Stucke in der Kirche

geben, die ich mit passender Orgelmusik ausgestalten werden.

Nähere Informationen zu den „Sommerlichen Abendmusiken“ und allen weiteren geplanten Konzerten finden Sie ab März auch wieder im Jahresflyer Kirchenmusik, der dann in Gemeindehaus, Kirche und Ort ausgelegt wird. Auch auf unserer Homepage gibt es regelmäßig Aktualisierungen.

Ich hoffe, wir sehen uns bei der ein oder anderen Veranstaltung und grüße Sie bis dahin herzlich.

Ihre Kantarin
Annika Köllner

Anzeige



Der freundliche Gärtner aus Römstedt bringt Frische in Ihren Garten.

Ich biete Ihnen:

- ✿ Rasen mähen
- ✿ Hecken- und Strauchschnitt
- ✿ Kleinere Reparaturen
- ✿ Winterdienst

Sie erreichen mich unter:
0179 1284957

Adventskonzert des Posaunenchores

Seit dem Sommer hatten die Bläserinnen und Bläser eifrig unter Leitung von Dirk Jeß ein umfangreiches und herausforderndes Musikprogramm für ihr diesjähriges Adventskonzert erarbeitet. Besinnliche und festliche Stücke wie aus dem „Messias“ von Georg Friedrich Händel bis hin zu Sätzen aus der "Nussknacker-Suite" von Peter Tschaikowsky sollten die Besucher stimmungsvoll in den Advent führen. Leider ist dann Dirk Jeß erkrankt und konnte sich nicht rechtzeitig erholen. Außerdem musste sich auch noch eine erste Trompeterin wegen Krankheit abmelden. Eine Absage des Konzerts war für den Posaunenchor aber keine Option. An der Tradition, die Adventszeit musikalisch gemeinsam mit der Gemeinde zu beginnen, sollte unbedingt festgehalten werden. So wurde das Programm abgewandelt: Ein bisschen aus dem ursprünglichen Programm wie die Ouvertüre und der Blumenwalzer aus dem Nussknacker sowie Choralvorspiele



konnten auch ohne den Dirigenten bewältigt werden. Dazu erklangen viele festliche Choräle, bei denen die Besucher dann engagiert mitsingen konnten. Annika Köllner an der Orgel spielte im Wechsel mit den Bläsern und rundete das Konzert ab.

Gegen Ende übernahm Pastorin Anne Stucke mit Unterstützung der Bläservertreter Dr. Hans Seidenkranz und Claudia Krüger noch Ehrungen des Landesposaunenwerkes: Jürgen Hilmer wurde für 50 Jahre Bläserarbeit ausgezeichnet, Verena Carstens für auf den Tag genau 39 Jahre, Katrin Böttcher für 36



Jahre und das jüngste Mitglied des Posaunenchores Simon Meyer für immerhin auch schon 8 Jahre aktive Bläserarbeit. Jürgen Hilmer hat mit 11 Jahren im Gedauer Posaunenchor mit der Trompete begonnen, Flügel-

horn und Posaune kennengelernt und spielt heute im Ebstorfer Posaunenchor Tenorposaune. Verena Carstens hat mit 9 Jahren mit dem Trompete spielen begonnen und ist dem Vater und ihrer Schwester mit 11 Jahren in den Chor nachgefolgt. Im Laufe der Jahre spielten und spielen auch ihr Bruder und ihre Neffen im Chor mit. Katrin Böttcher ist ebenfalls ihrem Vater gefolgt und spielt seit 36 Jahren Trompete im Posaunenchor. Alle erhielten eine Ehrenurkunde und eine Anstecknadel sowie natürlich den Beifall der Gemeinde.

Monika Buhr

Gemeindenachmittag

Die nächsten Gemeindenachmittage, jeweils um 15 Uhr, finden zu folgenden Terminen statt:

Am 13. März ist Pastor Ulrich Hillmer zu Gast und berichtet aus seiner Tätigkeit als Krankenhausseelsorger am Helios-Klinikum in Uelzen.

Im April findet kein Gemeindenachmittag statt.

Für den 15. Mai haben wir Martin Raabe, den Sprecher der „Gruppe beherzt“ angefragt und ihn gebeten, uns aus der Arbeit seiner Gruppe zu berichten.

Pastorin Stucke



Sabine Schartner berichtet aus alten Gemeindebriefen

Kirchenvorstand wählen – so geht's:

Sie bekommen Post!
Kirchenvorstandswahl
10. März 2024



MITWÄHLEN!
KIRCHEMITMIR^{PE}

Onlinewahl?

Zugangscode steht in den Wahlunterlagen

Briefwahl?

Alles Nötige liegt in den Wahlunterlagen

Urnenwahl?

**Wahllokale in den
Gemeindehäusern der
Gemeinden siehe unten**

Ihre Wahlunterlagen sind bis Mitte Februar bei Ihnen!
Nichts erhalten? Bitte melden Sie sich gerne im Kirchenbüro.

Die Fristen für Online- und Briefwahl
stehen in den Wahlunterlagen

Gemeindehaus Ebstorf, Kirchplatz 3 - 11.00 - 13.00 Uhr
Gemeindehaus Natendorf, Golster Straße 1 - 12.00 - 13.30 Uhr.
Gemeindehaus Barum, Kirchgasse 6 - 14.00 - 15.30 Uhr

Verabschiedung und Einführung des Kirchenvorstandes Ebstorf

Im Festgottesdienst am Pfingstsonntag, um 9.30 Uhr in der Ebstorfer Klosterkirche werden die bisherigen Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher aus ihrem Amt verabschiedet und die neuen in ihr Amt eingeführt.

Zu diesem besonderen Anlass laden wir die Gemeinde sehr herzlich ein. Im Anschluss findet in der Kirche ein Empfang statt.

Heiligabend 16 Uhr in der Klosterkirche

„Mama möchte Heiligabend gerne zur Kirche, 16 Uhr, kriegen wir das hin?“

Die Männer in unserer Kirche nicken begeistert und versprechen, sich um die Vorbereitung des Essens (Raclette) zu kümmern.

Wir haben eine Bank für uns fünf, ich, zwei

tern.

Der „Hammer“ kam dann rechts von uns den Gang entlang geschaukelt: Ein Kamel. Das Wüstenschiff war der Hingucker – wie toll war das denn gemacht? Mit kamelhaarfarbenen Decken, zwei Menschen darunter, der Kamelfüh-



meiner Töchter und die Enkeltöchter Ada und Dora. Guter Blick Richtung Altar auf die so imposant geschmückten Weihnachtsbäume. In der vollbesetzten Klosterkirche erleben die Gläubigen einen Gottesdienst der besonderen Art.

Mindestens 30 oder mehr Engel und Hirten, dazu Maria und Josef, die Wirte, Könige und weitere Darsteller spielen die Weihnachtsgeschichte, der Kinderchor singt so kindlich schön, die Bekleidung rührt: ein Hirte mit Cowboyhut, eine Häkelgardine als Engelskleid, großer Einfallsreichtum von Kindern und El-

rer lotste sein Tier sicher durch die Kirche. Der stolze kleine Trommler, der den Herold des Kaisers Augustus ankündigte, rundete diese schöne Inszenierung ab. Es war ein so sinnlicher Kirchenbesuch, trotz der vielen Kinder, die gebannt dem Krippenspiel zusahen. Weil es nie langweilig war, sondern mitreißend und für alle ein besonderes Erlebnis am Heiligen Abend.

Allen Mitwirkenden, großen und kleinen, ein herzlicher Dank: das war eine Meisterleistung!

Gudrun Beecken

Kirche&DU

„Alles Liebe“, das wünschen die Kinder von Kirche&DU für uns alle, für sich selbst und für die ganze Welt um uns herum.

"Alles was ihr tut, geschehe in Liebe" (1. Kor.



16,14). Auf den Herzen, von den Kindern zum Thema der Jahreslosung 2024 als Collage gestaltet, kann man ganz viel entdecken: Katzen, Eichhörnchen, Strand und Meer, Berge, blühende Bäume, Sterne, fröhliche Menschen, leckeres Essen, Spielsachen und vieles mehr. „Auch beim Spielen mit Freunden und in der Natur wollen wir liebevoll sein“, so erklären die Kinder ihre aufgeklebten Bilder.

Herzliche Einladung an alle, sich die Collage-Hezen im großen Saal im Gemeindehaus anzuschauen und dort die Wünsche der Kinder zu entdecken!

Und weiter geht's bei Kirche&DU mit viel Schwung in den Frühling hinein! Hast auch DU Lust, mit dabei zu sein und mit uns gemeinsam spannende Geschichten aus der Bibel zu entdecken?

Wir freuen uns auf alle Kinder ab vier Jahre an jedem ersten Sonntag im Monat von 10 bis 12 Uhr im Gemeindehaus!

Die nächsten Termine sind:

- 3. März
- 7. April
- 5. Mai
- 2. Juni

Herzlich grüßt EUCH das Team von

Kirche&DU
Antje Schulze, Korinna Growitz, Elisabeth Guimaraes Rodrigues und Katharina Much

Kontakt: Katharina Much Tel. 05822-6060



Wir sagen NEIN zu sexualisierter Gewalt!

In den Kirchengemeinden Ebstorf und Barum-Natendorf erarbeiten wir momentan Schutzkonzepte, damit sich alle Menschen bei uns weiterhin wohl und sicher fühlen können.

Unsere Landeskirche hat sich das Ziel gesetzt, dass alle kirchlichen Einrichtungen zu sicheren Orten werden, um Kinder, Jugendliche und sonstige Schutzbedürftige vor sexualisierter Gewalt zu schützen.

Unsere Kirchengemeinde - ein sicherer Ort für dich -

Jeder Mensch ist hier willkommen - ungeachtet der ethnischen Herkunft oder sexuellen Ausrichtung. Es wird füreinander Sorge getragen und darauf geachtet, dass sich alle in unseren Räumen und bei den Aktivitäten unserer Kirchengemeinde sicher und wohl fühlen können.

Wir sagen **NEIN** zu sexualisierter Gewalt und allen anderen Formen von Gewalt!

Hilfe und Beratung bekommen Sie / bekommst du bei einer Vertrauensperson in unserer Gemeinde, bei der Zentralen Anlaufstelle help oder anderen Beratungsstellen, z.B. UBSKM (Unabhängige Beauftragte der Bundesregierung für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs, www.beauftragte-missbrauch.de; Hotline 0800 22 55 530).

Zentrale Anlaufstelle help
 Unabhängige Information für Betroffene von sexualisierter Gewalt in der evangelischen Kirche und der Diakonie

Kostenlos und anonym
 E-Mail zentrale@anlaufstelle.help
 Telefon 0800 5040112
 Internet www.anlaufstelle.help

Alle Gemeinden und Institutionen sollen bis zum Ende des Jahres 2024 Schutzkonzepte erstellen.

Auch vor dem Hintergrund der im Januar veröffentlichten Studie zu Missbrauchsfällen in der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) ist es uns besonders wichtig, für das Thema zu sensibilisieren und zum Schutz aller Menschen beizutragen.

Katharina Much

Austräger oder Austrägerin für den Gemeindebrief gesucht

Für den Bereich Weinbergstraße suchen wir jemanden, der vier Mal im Jahr unseren Gemeindebrief austrägt. Interessenten bitten wir, sich im Kirchenbüro zu melden (Telefon: 3987) und sagen im voraus „Danke“!

Anzeige

Erinnerungen & Geschenke zur Konfirmation

bei Nohdurft in Ebstorf
 Hauptstraße 13 – 29574 Ebstorf

Gruppen und Kreise

„JuGo“ - Jugendgruppe für Jugendliche nach dem Konfirmandenunterricht Immer donnerstags, ab 18.00 Uhr Kontakt: Pastor Kuna-Hallwaß

Mauritius-Spatzen für Kinder ab 5 Jahren Mittwochs 15-15.30 Uhr Kontakt: Kantorin Annika Köllner

Mauri-Chor Chor-AG (Kooperation mit der Mauritiuschule) Kontakt: Kantorin Annika Köllner

Posaunenchor nach Verabredung montags oder freitags, 19.30 Uhr Kontakt: Dr. Hans-Georg Seidenkranz, Tel. 05822/9970

Singkreis Immer dienstags, 19.00 - 20.30 Uhr Kontakt: Kantorin Annika Köllner

Gospelchor „Heaven4U“ Immer mittwochs, 18.30 - 19.30 Uhr Kontakt: Kantorin Annika Köllner

Alkoholiker-Gesprächskreis und Selbsthilfegruppe Immer dienstags, 20.00 Uhr Kontakt: Jörg Brandt 0170 /2968439

Diakoniesprechstunde Kontakt: Lebensraum Diakonie Hasenberg 2, Uelzen Tel. 0581/971895-20

Bibelkreis Ebstorf-Barum-Natendorf Einmal im Monat mittwochs um 19.30 Uhr in Ebstorf - 20.03.24 | 17.04.24 | 22.05.24 Kontakt: J. Schinke, Tel. 05822/941257

Gemeindenachmittag Mittwochs 15.00 Uhr, am 13. März 2024 | April entfällt | 15. Mai 2024 | 5. Juni 2024 (siehe S. 25) Kontakt: Pastorin Stucke, Tel. 05822/2511

Besuchsdienstkreis: nach Verabredung Kontakt: Marina Sitarek, Tel. 05822/3077

Südafrikakreis: Nach Verabredung Kontakt: Beate Tito, Tel. 05822/2114, Christine Bruns, Tel. 0176/23649323

Mitarbeiterkreis Kirche & DÜ: Nach Verabredung Kontakt: Katharina Much, Tel. 05822/6060, Antje Schulze, Tel. 05822/942686

Seniorenkreis in Linden Kontakt: Claudia Reckermann-Gälger, Tel. 05822/9869935

Verein zur Förderung der Kirchenmusik in der Ev.-luth. Kirchengemeinde Ebstorf e.V. Kontakt: Dr. Hans-Georg Seidenkranz, Tel. 05822/9970

Spendenkonto des Fördervereins: Sparkasse Uelzen Lüchow-Dannenberg, IBAN: DE40 2585 0110 0004 0156 32 Volksbank Uelzen-Salzwedel, IBAN: DE45 2586 2292 0100 6134 00

Konto der Kirchengemeinde für Überweisungen und Spenden: Kirchenkreisamt Uelzen Stichwort „Kirchengemeinde Ebstorf“ IBAN: DE13 2585 0110 0000 0084 66

Gottes Mittwochs-Geschichten

Bibelkreis im Gemeindehaus (Kaminzimmer)

Mittwoch, 20. März 2024, 19.30 - 21.00 Uhr, 2. Petrusbrief

Mittwoch, 17. April 2024, 19.30 - 21.00 Uhr, Der Judasbrief - selbstständig oder abgeschrieben?

Mittwoch, 22. Mai 2024, 19.30 - 21.00 Uhr, Leben der Kirche um etwa 130/140 vor Chr.

„Vorgelesen“ im Konventssaal des Klosters

Mittwoch, 6. März 2024 18:00 - 19:00 Uhr - Christliche Symbole

Mittwoch, 3. April 2024 18:00 - 19:00 Uhr - Die Bibel u. die Sumerer

Mittwoch, 8. Mai 2024 18:00 - 19:00 Uhr - noch nicht festgelegt

Jürgen Schinke

für Wärme und Würde ...



Kleidersammlung

Kleidung – Schuhe – Haushaltswäsche

der Ev.-luth. Kirchengemeinden

Ebstorf und Barum-Natendorf

Bringen Sie bitte Ihre Kleidung und Schuhe sowie Haushaltswäsche im Plastikbeutel gut verpackt - bitte keine Kartons

am Freitag, 31.05.2024 in der Zeit von 8-18 Uhr in den Raum am Kirchturm der Klosterkirche Ebstorf & vom 27.5. – 1.6. in den Gewölbekeller des Gemeindehauses Barum.

Für Ihre Unterstützung danken Ihnen Ihre Kirchengemeinden

und die Deutsche Kleiderstiftung.



Bitte geben Sie nur Spenden in guter Qualität ab.



Rechtliche Hinweise: Die Durchführung der Sammlung erfolgt durch die Spangenberg Textilien GmbH – gebrauchte Kleidung für humanitäre Hilfe, Magdeburger Tor 15, 38350 Helmstedt, Tel.: 0 53 51-5 33 54-0 als Dienstleister für die Deutsche Kleiderstiftung/Spangenberg-Sozial-Werk e.V. Prüfen Sie bitte die Kleidung, die Sie uns spenden. Für Wertsachen, insbesondere Bargeld und Schmuck, die in der Kleidung verblieben sind, können wir keine Haftung übernehmen.

Gottesdienste

Herzlich willkommen!

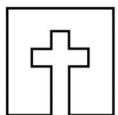
Sonntag/Festtag	Ebstorf - 9.30 Uhr	Barum - 11.00 Uhr	Natendorf - 11.00 Uhr
1.3.2024 Freitag	Gemeinsamer Weltgebetstags-Gottesdienst in Barum (Weltgebetstags-Team)		
03.03.2024 Okuli	Gottesdienst zur Fastenaktion "Klimafasten" mit AM (P. Kuna-Hallwaß) 10 - 12 Uhr: Kirche&Du	Gottesdienst zur Fastenaktion: "Klimafasten" (P. Kuna-Hallwaß)	
10.03.2024 Lätare	Vorstellungs-Gottesdienst der Konfirmanden (Pastorin Stucke) 18.00 Uhr: Passionsandacht (Kantorin Köllner und Pn. Stucke)		Vorstellungs-Gottesdienst der Konfirmanden (P. Kuna-Hallwaß)
17.03.2024 Judika	Gottesdienst mit Taufe (Pn. Stucke)	Gottesdienst (Pn. Stucke)	
24.03.2024 Palmsonntag	Gottesdienst - wieder in der Kirche! (Pn. Stucke) 18.00 Uhr: Passionsandacht (Kantorin Köllner und Pn. Stucke)		Gottesdienst (Pn. Stucke)
28.03.2024 Gründonnerstag	19.00 Uhr: Gemeinsames Tischabendmahl in Barum (siehe Seite 27) (P. Kuna-Hallwaß)		
29.03.2024 Karfreitag	Gottesdienst mit AM und Singkreis (Pn. Stucke)	10.00 - 18.00 Uhr: Kreuzwege auf den Friedhöfen in Barum und Natendorf (siehe Seite 27)	
31.03.2024 Ostersonntag	Festgottesdienst mit AM und Singkreis (Pn. Stucke)	5.30 Uhr: Osternacht auf dem Friedhof (P. Kuna-Hallwaß) 6.30 Uhr: Auferstehungsfeier mit AM in der Kirche in Barum (P. Kuna-Hallwaß) - siehe Seite 27	
01.04.2024 Ostermontag	Familien-Gottesdienst mit Taufe und Posaunenchor (Pn. Stucke und Diakonin Katharina Much)	Familien-Gottesdienst (P. Kuna-Hallwaß)	
06.04.2024 Samstag	18.00 Uhr: Abendmahls-Gottesdienst vor der Konfirmation (P. Kuna-Hallwaß)		

Sonntag/Festtag	Ebstorf - 9.30 Uhr	Barum - 11.00 Uhr	Natendorf - 11.00 Uhr
07.04.2024 Quasimodogeniti	Gottesdienst (N.N.)		Konfirmation (P. Kuna-Hallwaß)
13.04.2024 Samstag	17.00 Uhr: AM-Gottesdienst vor der Konfirmation mit Heaven4U (Pn. Stucke)		
14.04.2024 Misericordias Domini	Festgottesdienst zur Konfirmation mit Posaunenchor (Pn. Stucke)	Gottesdienst mit Taufe (P. Kuna-Hallwaß u. Lektorinnen)	
21.04.2024 Jubilare	Gottesdienst (P. Wollrath)		Gottesdienst (P. Wollrath)
28.04.2024 Kantate	Gottesdienst mit Taufe (P. Kuna-Hallwaß)	Gottesdienst mit Einführung von Pfarrsekretärin K. Böttcher (P. Kuna-Hallwaß)	
05.05.2024 Rogate	Gottesdienst mit AM (Pn. Stucke)		Gottesdienst (Pn. Stucke)
09.05.2024 Christi Himmelfahrt	11.00 Uhr: Regional-Gottesdienst mit Taufen im Arboretum (Pn. Stucke und Team)	Gottesdienst in Vinstedt mit Picknick - siehe Seite 28 (P. Kuna-Hallwaß)	
12.05.2024 Exaudi	Gottesdienst mit Taufmöglichkeit (P. Wollrath)		Gottesdienst (P. Wollrath)
19.05.2024 Pfingstsonntag	9.30 Uhr: Gemeinsamer Fest-Gottesdienst mit AM und Einführung des Ebstorfer Kirchenvorstandes in Ebstorf (Pn. Anne Stucke und P. Kuna-Hallwaß)		
20.05.2024 Pfingstmontag	Festgottesdienst mit Taufmöglichkeit (Pn. Stucke)	ab 15.30 Uhr: Geburtstagsfeier vor der Kirche siehe Seite 29 17.00 Uhr: Gottesdienst zum Geburtstag der Kirche (P. Kuna-Hallwaß)	
26.5.2024 Trinitatis	Festgottesdienst zur Jubiläumskonfirmation mit AM und Posaunenchor (Pn. Stucke)		Gottesdienst (Lektorinnen Gonsior und Mischel)

Ebstorf



Taufen



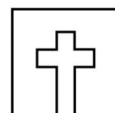
Beerdigungen

**Aus datenschutzrechtlichen Gründen
stehen an dieser Stelle keine
Personendaten**

Barum - Natendorf



Taufen



Beerdigungen

**Aus datenschutzrechtlichen Gründen
stehen an dieser Stelle keine
Personendaten**

Klimafasten 2024 – Das richtige Maß

Wie geht „Fasten für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit“?

Die traditionelle Zeit des Verzichts zum Anlass nehmend kann die Fastenzeit genutzt werden als Zeit für positive Veränderungen und neue Erfahrungen unter dem Fokus:

wir wirklich brauchen.

In der Zeit von Aschermittwoch bis Ostern gibt es Anregungen und Tipps ...

...für das richtige Maß

- ... für andere Ernährung
- ... für Energie-Bewusstsein
- ... für neue Mobilität
- ... für Finanzen und Politik
- ... für lokales Handeln
- ... für nachhaltige Veränderungen

Klimafit

Neu ist eine Challenge, bei der Teilnehmende herausfinden können, mit welchen Klimaschutzmaßnahmen sie konkret wie viel CO2 einsparen können. Mehr Infos und Anmeldung zur Challenge unter www.klimafasten.de/klimafit

Material zum Mitmachen

Eine Klimafastenbroschüre begleitet durch die eigene Fastenzeit und gibt praktische Anregungen für den Alltag. Das kostenlose Heft ist in den Gemeindebüros in Ebstorf und Barum erhältlich und kann unter www.klimafasten.de heruntergeladen werden. Auf der Internetseite www.klimafasten.de werden die Wochenthemen aufgenommen und weiter vertieft.



Was nützt dem Klima, was zukünftigen Generationen und den Menschen des globalen Südens? Anders handeln, Teile des Lebensstils überdenken und Veränderungen bewusst ausprobieren!

Die ökumenische Fastenaktion Klimafasten lädt vom 14. Februar bis zum 30. März 2024 dazu ein, über das richtige Maß nachzudenken und gemeinsam herauszufinden, was

Dort gibt es viele Infos, einen Veranstaltungskalender und außerdem jede Menge Material: theologische Impulse, Videoandachten, usw. Zusätzlich gibt es Infos über die Social-Media-Kanäle

www.instagram.com/sovielclubrauchst

www.facebook.com/sovielclubrauchst

Vor Ort: Am 3. März 2024 finden um 9.30 im Refektorium in Ebstorf und um 11.00 Uhr in Barum Gottesdienste zur Klimafasten-Aktion statt.

Pastor Matthias Kuna-Hallwaß

Verlängerung der Elternzeit Pastorin Hallwaß

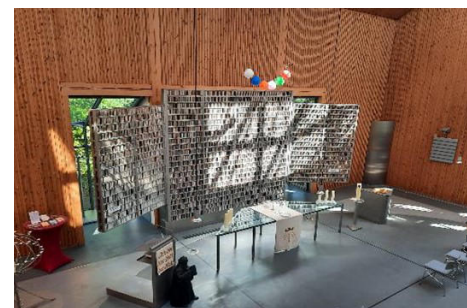
Eigentlich war geplant, dass meine Frau, Pastorin Hallwaß, ab dem 1.3.2024 nach der Elternzeit wieder in die Arbeit in den Gemeinden Barum-Natendorf und Ebstorf einsteigt. Leider haben wir für unsere jüngste Tochter Rahel keinen Krippenplatz in Barum bekommen. Daher hat meine Frau ihre Elternzeit erstmal verlängert und wir werden

schauen, wann sie wieder ins kirchgemeindliche Leben einsteigen wird. Bis dahin werde ich weiterhin alle pfarramtlichen Aufgaben in Barum-Natendorf und in unserem Ebstorfer Pfarrbezirk übernehmen.

Pastor Matthias Kuna-Hallwaß

Einladung zum Halbtagesausflug nach Schneverdingen am 05. Juni 2024

Unsere Kirchengemeinden Barum-Natendorf und Ebstorf wollen alte Gewohnheiten



wiederaufleben lassen und laden sie herzlich zu einem Ausflug nach Schneverdingen ein. Die unterschiedlichen Kirchen „**Peter und Paul**“ und die „**Eine Welt Kirche**“ sind die

Höhepunkte unserer Fahrt. Ein gemütliches Kaffeetrinken in einem der Gemeindehäuser, die herrliche Rhododendronblüte im Park um die Schafstallkirche und der zu jeder Zeit blühende Heidegarten bilden den abwechslungsreichen Rahmen.

Ich hoffe, Ihr Interesse ist geweckt und Sie können sich im Barumer Kirchenbüro unter 05806/245 Di + Do bis 12 Uhr oder per Mail kg.barum-natendorf@evlka bis zum 6. Mai anmelden. Abfahrt 12.30 Uhr in Natendorf, 12.50 Uhr Barum, 13.10 Uhr Ebstorf, Weinbergstraße.

Gisela Jenckel-Paulini

Gemeinde-Mittag

Einem Thema lauschen, ins Gespräch kommen, sich miteinander unterhalten, gemeinsam Mittagessen – dazu laden wir Jung und Alt einmal im Monat um 11.00 Uhr im Barumer Gemeindehaus ein:



Im Anschluss an den Vortrag schließt sich das gemeinsame Mittagessen – mit Zeit für Gespräche und Austausch an.

Damit das Essen für alle reicht, bitten wir bis zum jeweiligen Dienstagvormittag vor dem Gemeinde-Mittag um Anmeldung im Kirchenbüro (Tel: 05806/245).

Das Essen ist umsonst. Aber wer mag kann am Ausgang für die Unkosten eine Spende geben.

Pastor Matthias Kuna-Hallwaß

Am Mittwoch, den 6. März 2024: Karin Jäger - Plattdeutsch

Am Mittwoch, den 3. April 2024: Pastor Kuna-Hallwaß und Team: „Konfirmation gestern und heute“

Am Mittwoch, den 8. Mai 2024: Gruppe „BEHERZT“ - "Völkische Siedler im ländlichen Raum"

Offene Kirche und Türöffner gesucht

Offene Kirche

Ab Ostersonntag, dem 31. März 2024 stehen unsere Kirchentüren in Barum und Natendorf wieder zur persönlichen Andacht und zur Besichtigung offen. Von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr sind Sie dann herzlich eingeladen einzutreten. Ein ausgelegtes Andachtsbuch lädt zur Besinnung ein, Kerzen zum Gebet und ein Gästebuch zum Sammeln der Gedanken.

Türöffner gesucht – Info-Abend am 13. März

Vielleicht haben ja auch Sie Zeit und Lust für eine Woche in Natendorf oder Barum unserer „Türöffner/in“ zu sein? „Türöffner-sein“ bedeutet im Wechsel mit anderen eine Woche lang die Kirche morgens zu öffnen, eine Kerze zu entzünden, nach dem Rechten zu sehen und die Kirche abends wieder zu schließen.

Wir laden herzlich zu einem Informations- und Austausch-Abend für die aktuellen Türöffner und interessierte, neue „Türöffner“ ein. Wenn Sie Interesse haben, dann kommen Sie am 13. März um 19.30 Uhr ins Gemeindehaus Barum. Informationen dazu erhalten Sie auch im Kirchenbüro unter der Telefonnummer: 05806/245.

Termine zu Ostern und Pfingsten

Tischabendmahl am Gründonnerstag

Am Donnerstag, den 28. März 2024 feiern wir um 19.00 Uhr im Gemeindehaus in Barum Tischabendmahl. Wir singen, beten und besinnen uns auf das Abendmahl. Brot und Wein werden herungereicht – zum Gedächtnis an das letzte Mahl, das Jesus mit seinen Jüngern gehalten hat. Ein einfaches Abendbrot lädt zum Essen und Trinken ein – und zum Gespräch. Eine Anmeldung zum Tischabendmahl ist nicht erforderlich.

Karfreitag: Kreuzweg und Andacht zur Sterbestunde

An Karfreitag (29. März 2024) laden wir von 10.00 – 18.00 Uhr auf den Friedhöfen in Barum und Natendorf zu einem Kreuzweg ein. Auf den Friedhöfen werden Holzkreuze die einzelnen Stationen der Passionsgeschichte Jesu



markieren. An den Stationen laden biblische Texte, Impulse und Anregungen zum Mitmachen ein. Der Kreuzweg kann individuell oder als Familie begangen werden. Die Idee zu diesem Kreuzweg ist im Corona-Lockdown entstanden – wir wollen den Kreuzweg in diesem Jahr wieder anbieten – auch ohne Lockdown.

Ostersonntag: Feier der Osternacht

„Für mich ist die Osternacht einer der schönsten Gottesdienste im Jahr!“ – solche oder ähnliche Rückmeldungen bekommen wir häufiger, wenn es um die Osternacht geht. Tod und Auferstehung, vom Dunkel ins Licht gehen – darum geht es in der Osternacht! Auch in diesem Jahr soll es wieder diese besondere, liturgische Möglichkeit geben, die Auferstehung Jesu zu feiern.

Wir beginnen am Ostersonntag (31. März) um 5.30 Uhr (Achtung Zeitumstellung!) in der Friedhofskapelle in Barum mit Stille und Lesungen. Es folgt ein Gang über den nächtlichen Friedhof.

An verschiedenen Stellen verweilen wir, um einen Text zu hören und still zu beten. An einer Wasserstelle erinnern wir uns an unsere Taufe. Um 6.30 Uhr (Achtung Zeitumstellung!) feiern wir in der Kirche die Auferstehungsfeier mit Abendmahl. An der Auferstehungsfeier kann auch unabhängig von dem Gang auf den Friedhof teilgenommen werden.



Helfer gesucht!

Wer hat Lust auf dem Friedhof eine Lesung zu übernehmen oder uns mit einer Laterne das Licht zu leuchten? Bitte melden Sie sich im Kirchenbüro in Barum (Tel: 05806/245). Alle Helferinnen und Helfer sind zu einem Vorbereitungstreffen am Mittwoch, 6. März um 19.30 Uhr ins Gemeindehaus in Barum eingeladen.

Familien-Gottesdienst am Ostermontag

Am Ostermontag, d. 1. April laden wir herzlich zu einem Familien-Gottesdienst um 11.00 Uhr nach Barum ein. Mit der ganzen Familie können Sie die Ostergeschichte erleben, hoffnungsvolle, neue Lieder singen und dem Geheimnis von Ostern auf die Spur kommen.

Himmelfahrt im Grünen - Picknick-Gottesdienst in Vinstedt

Am 9. Mai 2024 laden wir um 11.00 Uhr zum Picknick-Gottesdienst nach Vinstedt. Der Gottesdienst findet bei „Bodins unter den Lärchen“ statt (die Straße „Wasserturm“ bis zum Ende fahren, dann links). Bringen Sie Ihre Picknick-Decke mit und suchen Sie sich ein nettes Plätzchen auf der Wiese. Für die „ältere Generation“ werden auch Bänke und Tische bereitstehen. Nach dem Gottesdienst sind alle eingeladen, selbst mitgebrachtes Essen und Getränke herauszuholen und gemeinsam zu essen. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche in Barum statt.

Anzeige

Bestattungsinstitut
Rudolf Bollow

Wenn der Tod geliebtes Leben nimmt,
ist man selten darauf vorbereitet.

Wir stehen Ihnen gerne Tag & Nacht zur Seite!

Erd-, Feuer-, Seebestattungen, Baumbestattungen
Tree of Life = Baum des Lebens,
Erledigung sämtlicher Formalitäten
Meisenweg 2 · 29549 Bad Bevensen
Tel. 0 58 21/75 03

www.bestattungsinstitut-bollow.de

Pfingstmontag - Geburtstag des Heiligen Geistes

Am Pfingstmontag, den 29. Mai laden wir ab 15.30 Uhr zum Sektempfang und Kirchen-Geburtstagskaffee und Kuchen draußen vor der Barumer Kirche ein. Wir lassen Gottes Geist und die christliche Gemeinschaft, die

uns Gottes Geist seit über 2000 Jahren schenkt, bei Kaffee und Kuchen unter uns lebendig sein. Anschließend - um 17.00 Uhr - feiern wir Gottes Geist in der Kirche mit einem Gottesdienst.

Alle Texte: Matthias Kuna-Hallwaß

Unsere Konfirmanden 2024



Aus datenschutzrechtlichen Gründen stehen an dieser Stelle keine Personendaten

Die Konfirmation findet am Sonntag, d. 7. April 2024 um 11.00 Uhr in der Kirche in Natendorf mit Pastor Kuna-Hallwaß statt.

Lassen Sie ihr Kind taufen! Beim Tauffest vor der Barumer Kirche

Am Sonntag vor den Sommerferien (23. Juni 2024) um 11.00 Uhr wollen wir wieder vor der Kirche in Barum ein Tauffest mit Tauf-

gottesdienst feiern. Unter freiem Himmel – in lockerer Atmosphäre, bei hoffentlich schönem Sommerwetter.



Besonders interessant kann das Tauffest für Sie sein, wenn Sie selbst keinen großen Aufwand mit der Taufe ihres Kindes haben möchten. Wir laden Sie und ihre Taufgäste zum Pizzen-Essen nach dem Gottesdienst auf der Kirchwiese ein. Es gibt Getränke und für die Kinder soll kleines Kinderprogramm angeboten werden. Bitte melden Sie sich bei Interesse im Kirchenbüro oder bei Pastor Kuna-Hallwaß.

Ein neues Gesicht im Kirchenbüro Barum!

Vielleicht haben Sie schon im Kirchenbüro angerufen und sich über die unbekannte Stimme gewundert oder wollten etwas abgegeben und wussten nicht, wer da hinter dem Schreibtisch sitzt?

Wir haben im Kirchenbüro Barum-Natendorf ein neues Gesicht: Seit Anfang März arbeitet Katrin Böttcher aus Ebstorf bei uns. Frau Böttcher



arbeitet ebenfalls im Kirchenbüro der Kirchengemeinde Ebstorf und bringt daher dankenswerterweise viel Erfahrung in der kirchlichen Verwaltung mit! Immer dienstags können Sie Frau Böttcher von 9.00 bis 11.00 Uhr telefonisch oder persönlich im Kirchenbüro erreichen. Auch während ihrer Arbeitszeit in Ebstorf (siehe Seite 39) können Sie

Frau Böttcher anrufen – wenn möglich, wird sie Ihnen dann von Ebstorf aus weiterhelfen. Herzlich Willkommen, liebe Frau Böttcher!

Unser ehrenamtliches Büro-Team – besteht aus Erika Feige und Gisela Jenckel-Paulini – bleibt aber auch erhalten. Frau Jenckel-Paulini wird weiterhin die Verwaltung der Fried-

höfe in Barum und Natendorf übernehmen. Frau Feige wird das schriftliche Kirchenbuch weiterführen. Donnerstags zwischen 9.00 und 11.00 Uhr erreichen sie beide im Kirchenbüro. Vielen Dank für dieses ehrenamtliche Engagement !!!

Pastor Matthias Kuna-Hallwaß

Goldene und diamantene Konfirmation 2024

Am Sonntag, den 22. September 2024 um 11.00 Uhr soll die Goldene Konfirmation und die Diamantene Konfirmation gefeiert werden. Wir laden wir nun alle Konfirmanden, die 1973 + 1974 in der Kirche in Barum oder Natendorf konfirmiert worden sind, zur goldenen Konfirmation ein. Alle Konfirmanden, die 1963 + 1964 konfirmiert worden sind, laden wir zur diamantenen Konfirmation ein. Alle „Goldenen und Diamantenen Konfir-

manden“ bitten wir herzlich, diesen Termin festzuhalten und an ihre einstigen Mitkonfirmand*innen weiterzugeben. Das Kirchenbüro ist bemüht, die Adressen der Jubilare ausfindig zu machen. Wenn Sie aktuelle Adresse oder Telefonnummer von ehemaligen Mitkonfirmand*innen haben, melden Sie sich bitte im Kirchenbüro.

(Tel 05806/245)

Friedhöfe Barum und Natendorf

Es gibt viel zu sehen!

Nach langer Winterpause und ausgiebigem



Frühjahrsputz laden wir herzlich ein zum Info Rundgang auf unsere Friedhöfe, jeweils 14Uhr nach Barum am Samstag den 20. und nach Natendorf am Samstag d. 27.April. Kaffee und Kuchen Picknick, Becher bitte mitbringen, haben wir die Gelegenheit mit einander ins Gespräch zu kommen.

Wir freuen uns auf Sie, das Friedhof Team

Rückblick Barumer Krippenspiel

Am 24. Dezember 2023 fand nach einigen Jahren das Barumer Krippenspiel wieder traditionell in der Kirche statt. „Kein Platz für Josef und Maria“ laute der Titel des Stücks, welches die Gemeinde am Heiligabend um 15.00 Uhr in der sehr stimmungsvoll geschmückten Kirche erleben durfte. Aus der Sicht einer Wirtin (Ida Strampe), die in Bethlehem eine kleine Gastwirtschaft betreibt,

wurde die Geschichte von der Geburt Jesu im Stall von Bethlehem von den Kindern aufgeführt. Begleitet von der klangvollen Orgel (Marion Elflein) wurden die einzelnen Szenen von bekannten Weihnachtsliedern untermalt. Nach dem abschließenden Segen von Pastor Matthias Kuna-Hallwaß gingen

die Gemeindeglieder in den weiteren Weihnachtsabend.

Das Krippenspielteam unter der Leitung von



Henriette Strampe, Sylvana Meyer, Kristin Lehmann und Thekla von Lyncker hatte mit rund 20 Kindern im Alter von 3-8 Jahren das Krippenspiel an mehreren Nachmittagen in der Adventszeit einstudiert.

Thekla von Lyncker

Anzeige

*Gib
der Trauer
Zeit.*

bestattungshaus-schroeter.de 05822-3510

Dorfstraße 3b
29574 Ebstorf

BESTATTUNGSHAUS
SCHROETER

Gruppen und Kreise

Kirchenchor Barum-Natendorf
montags 19.30 Uhr
Kontakt: Andrea Kamionka
Tel. 04131 /37835

Gemeinde-Mittag in Barum
Einmal im Monat mittwochs um 11.00 Uhr
Kontakt: Gisela Jenckel-Paulini

Friedhofsteam
Kontakt: Gisela Jenckel-Paulini,
Tel. 05806/691
Margret Bodin, Tel. 05806/334
Christine von Schnurbein, Tel.
05806/1239
Renate Niemann, Tel. 05823/1094

Weltgebetstagsgruppe
Kontakt: Lore Oestermann, Tel.
05806/9802402
Jutta Wichert, Tel. 05822/946500

Südafrika-Partnerschaft
Kontakt: H. v. Geyso-Hagelberg,
Tel. 05806 / 371 und
H.-L. Greve, Tel. 05821/43140

Bastelkreis Natendorf
donnerstags nach Absprache
Kontakt: Rosemarie Knorr
Tel. 05806/335

Bibelkreis Ebstorf-Barum-Natendorf
Einmal im Monat mittwochs um 19.30
Uhr in Ebstorf - am 20.12.23 | 17.01.24 |
14.02.24
Kontakt: J. Schinke, Tel. 05822/941257

Besuchsdienstkreis: nach Verabredung
Kontakt: Matthias Kuna-Hallwaß

Türöffner
Kontakt: über das Kirchenbüro

FamilienGottesdienst (FaGo)-Team
Daniela Gonsior, Tel. 05806/98 99 82
Kerstin Mischel, Tel. 05806/99 20

Spendenkonto:
Ev.-luth. Kirchengemeinde Barum-
Natendorf
IBAN: DE13 2585 0110 0000 0084 66
(Sparkasse Uelzen-Lüchow-Dannenberg)

Impressum

Dieser Gemeindebrief wird herausgegeben von den Kirchenvorständen der ev.-luth. Kirchengemeinden Ebstorf und Barum-Natendorf. Mitarbeit an dieser Ausgabe: G. Beecken, J. Bruns, K. Böttcher, M. Buhr, E. Feige, H.-M. Fischer, K. Growitz, G. Jenckel-Paulini, A. Köllner, P. M. Kuna-Hallwaß, T. von Lyncker, K. Much, L. Oestermann, J. Schinke, A. Schulze, Pn. A. Stucke, u.v.m. Verantwortliche Pastorin: A. Stucke (v.i.S.d.P.; Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder) Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen, Verteilung: ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Bildmaterial: Pixabay.com, wikipedia.org und private Fotos

Beiträge bitte bis zum 25. Januar 2024 an gemeindebrief@kirche-ebstorf.de



Sicher in die Zukunft blicken

Kinder haben viele Träume für die Zukunft. Und je größer sie werden, desto teurer werden ihre Wünsche. Unser Geschenktipp ermöglicht den finanziellen Grundstein für Auto, Studium und noch vieles mehr.

Interessiert? Wir beraten Sie gern.

Unsere
Geschenkidee
zu jedem
Anlass



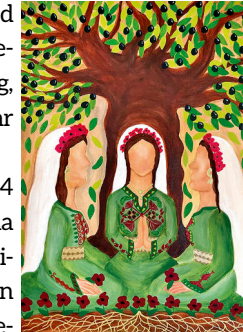
Regionaldirektion BERND KÖNIG

Untere Dorfstr. 25 · 29593 Schwienau Linden

Tel.: 05822 94280 · info@koenig-versicherungen.de · www.koenig-versicherungen.de

Weltgebetstag 2024

Wie seit vielen Jahren wollen wir auch in diesem Jahr in unserer Kirchengemeinde Barum-Natendorf-Ebstorf einen Gottesdienst zum Weltgebetstag feiern, und zwar – wie im Gemeindebrief bereits angekündigt – am Freitag, dem 01. März 2024 um 19.00 Uhr im Gemeindehaus in Barum. Die Gottesdienstordnung für 2024 wurde von Frauen aus Palästina bereits vor einigen Jahren erarbeitet. Die Gottesdienstordnungen sind seit vielen Jahren so aufgebaut, dass Frauen des jeweiligen Landes zu Wort kommen. Sie schildern ihre Nöte und Ängste und wie ihr Glaube an Gott ihnen geholfen hat, alles zu überwinden und ein erfülltes Leben zu erreichen.



Diese Aufteilung ist auch in der diesjährigen Gottesdienstordnung beibehalten. Drei Palästinenserinnen schildern ihren Alltag und ihr Leben aus ihrer Sicht. Auch aus diesen Schilderungen, die wie gesagt vor einigen Jahren verfasst wurden, lässt sich bereits ahnen, wie schwierig ihr Leben ist und dennoch haben sie die Gottesdienstordnung unter die Worte „...ein Band des Friedens“ gestellt. Die Frauen konnten damals aber noch nicht ahnen, wie furchtbar sich die Lage in ihrer Heimat ändern wird. Mit einem Besuch dieses Gottesdienstes tragen wir auf jeden Fall dazu bei, die Palästinenserinnen nicht zu vergessen.

Regionalgottesdienst im Arboretum an Christi Himmelfahrt

Die Kirchengemeinden Ebstorf, Eimke, Gerda, Hanstedt und Wriedel feiern an Christi Himmelfahrt, 9. Mai 2024 um 11 Uhr einen gemeinsamen Gottesdienst mit Taufe und Taferinnerung im Arboretum Melzingen.

Ein Team wird den Gottesdienst vorbereiten. Die musikalische Begleitung übernehmen Bläserinnen und Bläser aus der Region. Im Anschluss findet ein gemeinsames Mittagessen statt. Wir laden herzlich ein zu diesem Gottesdienst im „Garten der Bäume“ und

hoffen auf gutes Wetter.

Bei Regen findet der Gottesdienst in der Klosterkirche Ebstorf statt.

Pastorin
Anne Stucke





Männer im Kirchenkreis Uelzen

Am **16. März um 16 Uhr** findet die nächste Veranstaltung der Männer im Kirchenkreis statt. Es geht **im Gemeindehaus in Oldenstadt** um Landwirtschaft. Aus erster Hand hören wir von den Herausforderungen und kommen miteinander bei Kaffee, Bier und Kuchen ins Gespräch.

*Pastor Lars Neumann,
Männerbeauftragter im Kirchenkreis Uelzen*

Für Kinder und Jugendliche aus der Region für die Region

Als Diakonin für Kinder und Jugendliche in der Region West lade ich herzlich zu folgenden Aktionen ein:

Kinderferienkirche in Ebstorf (Osterferien)

25. - 28. März jeweils **8 - 13 Uhr** in **Ebstorf**, Gemeindehaus, Kirchplatz 3 für alle Kinder zwischen 6 und 11 Jahren aus der Region West (Kirchengemeinden Ebstorf, Barum-Natendorf, Wriedel, Hanstedt I, Gerdau, Eimke, Suderburg, Holdenstedt)

Mit einem spannenden und aktionsreichen Programm wollen wir uns gemeinsam auf die Suche nach Antworten zur Geschichte aus der Bibel rund um die Emmaus-Jünger machen. Dabei hilft uns „Detektiv Pfeife“. Der hat zwar eigentlich wenig Ahnung von

den Dingen, aber jede Menge gute Fragen!

Wir wollen gemeinsam rätseln, spielen, basteln, singen und vieles mehr...

An jedem Morgen gibt es ein gemeinsames Frühstück und auch sonst leckere Verpflegung zwischendurch.

Teilnahmebeitrag: 25 € (für Verpflegung und Material)

Anmeldung hier (bis 15.3.):

<https://www.formulare-e.de/f/kinderferienkirche-zu-ostern-in-ebstorf>



Jugendgottesdienst

- Gestaltet von Jugendlichen für Jugendliche
- Erlebnisreich und mit frischer Musik

am 12. Mai um 18 Uhr in der Kirche St. Remigius in Suderburg



Vorankündigung: Kinderferienkirche in den Sommerferien

24. - 28. Juni in **Gerdau** jeweils **8 - 13 Uhr** zum Thema „Arche Noah“

Rockige Einführung von Regionaldiakonin Katharina Much

„Du bist die Kraft, die mein Herz belebt, du gibst mir Rückenwind!“ Mit diesen rockigen Rhythmen eröffnet die Kirchenkreisjugendband – genannt Evju-Band – den stimmungsvollen Gottesdienst zur Einführung von Katharina Much als Regionaldiakonin in der Region West des Kirchenkreises Uelzen. Diese Stelle ist ganz neu jeweils in einer Kirchenregion installiert, informiert Pröpstin Wiebke Vielhauer über die Arbeit der neuen Beauftragten für die Kinder- und Jugendar-

beit. „Ich bekleide diese Position allein, werde aber ganz doll vom SteuerRat, der ebenfalls neu ist, unterstützt. Das freut mich sehr, denn ich bin ein Teamplayer“, erklärt Katharina Much. Der SteuerRat, der in diesem Gottesdienst ebenfalls einen Segen erhält, setzt sich aus jeweils einem Erwachsenen und einem Jugendlichen aus jeder Gemeinde zusammen. Einige Gemeinden haben auch noch einen Stellvertreter abgeordnet. An diesem Nachmittag im Refektorium des Ebstorfer Klosters sprechen die Mitglieder nicht nur



Auf dem Foto zu sehen von links nach rechts: Pröpstin Wiebke Vielhauer, Antje Schulze, Regionaldiakonin Katharina Much, Jonathan Much, Tristan Much

den Psalm, sondern bauen eine Mauer, die oft im Leben steht - mal schützt, mal aber auch trennt, sichtbar oder unsichtbar sein kann. Mit Gottes Hilfe wird sie aber auch gleich wieder abgebaut. Denn dieses Wort aus Psalm 18 hat sich Katharina Much zur Einsegnung ausgesucht, ergänzt Pröpstin Wiebke Vielhauer: „Ein sehr sportlicher Vers!“ Sie wünscht der begeisterten Schwimmerin beim DLRG und Spaziergängerin denn auch Federn unter den Schuhen und einen Propeller am Rucksack, damit sie alle Mauern bei ihrer Arbeit überwinden kann. Beide Söhne der Diakonin und Kindergottesdienst-Mitarbeiterin Antje Schulz assistieren der Uelzener Pröpstin in Vertretung für die Regionalbischöfin bei der Einsegnung. Die Urkunde überreicht ihr Pastorin Anne Stucke.

Katharina Much hat schon konkrete Pläne: So wird es eine Kinderferienkirche in den

Osterferien in Ebstorf geben, um berufstätige Eltern zu entlasten und die Kinder von Jesus und den Emmaus-Jüngern zu überzeugen. Der geheimnisvolle Dritte spielt dabei eine wichtige Rolle. In den Sommerferien soll eine Kinderferienkirche in Gerdau rund um Noah und die Arche stattfinden. Im Jugendgottesdienst von Jugendlichen am 12. 05. in Suderburg um 18 Uhr wird die Evju-Band wieder Applaus ernten. Die engagierte Diakonin hat aber noch mehr Pläne für etwa ein Trainee-Programm für frisch Konfirmierte, damit keine Mauern zur Kirche entstehen und sie sich für die Gemeinschaft begeistern können. „Mit der Hilfe meines SteuerRates wird uns ganz schöne Kinder- und Jugendarbeit gelingen“, ist die neue Regionaldiakonin im Westen des Kirchenkreises überzeugt.

Monika Buhr

In Ebstorf:

Anne Stucke, Pastorin (Bezirk I)
Kirchplatz 4, 29574 Ebstorf
Vorsitzende des Kirchenvorstandes
Tel.: 05822/2511

Susanne Hallwaß, Pastorin (Bezirk II) und
Matthias Kuna-Hallwaß, Pastor
Kirchgasse 3, 29576 Barum
Tel. 05806/245 (Pn. Hallwaß)
Tel. 05806/6999629 (P. Kuna-Hallwaß)
E-Mail: susanne.hallwass@evlka.de
E-Mail: Matthias.Kuna@evlka.de

Annika Köllner, Kantorin
Klaepenheide 145, 29585 Jelmstorf
Tel. 05821/4038611
E-Mail: annika.koellner@googlemail.com

Vitalij Kesner, Küster,
Am Feldrain 41, 29574 Ebstorf
Tel.: 05822/941065,
Mobil: 0170/3417730

Kirchenbüro Kirchplatz 3
Katrin Böttcher, Pfarramtssekretärin
Mi und Fr 10.30 – 12.00 Uhr,
Do 15.30 - 18.30 Uhr,
Mo und Di geschlossen
Tel.: 05822/3987
Fax: 05822/3917,
E-mail: KG.Ebstorf@evlka.de
Homepage: kirche-ebstorf.de

Im Kirchenkreis:

Propstei Uelzen
Tel. 0581/5116

Lebensraum Diakonie
Tel. 0581/971895-0

Kirchenkreisjugenddienst
über Tel. 0581/ 97369568



In Barum-Natendorf:

Gisela Jenckel-Paulini
Vorsitzende des Kirchenvorstandes
Tel. 05806/691
E-Mail: jenckel-paulini@deinnetz.de

Susanne Hallwaß, Pastorin und
Matthias Kuna-Hallwaß, Pastor
Kirchgasse 3, Barum
Tel. 05806/245 (Pn. Hallwaß)
Tel. 05806/6999629 (P. Kuna-Hallwaß)
E-Mail: susanne.hallwass@evlka.de
E-Mail: Matthias.Kuna@evlka.de

Kirchenbüro Barum-Natendorf
Di und Do 9-11 Uhr
Kirchgasse 6, 29576 Barum
Tel. 05806/245
E-Mail: KG.Barum-Natendorf@evlka.de

Birgit Matutt
Küsterin in Barum, Tel. 05806/980999
Küsterin in Natendorf: z.Z. unbesetzt

Friedhofsverwaltung:
Gisela Jenckel-Paulini, Tel. 05806/691

Friedhofsteam
Gisela Jenckel-Paulini, Tel. 05806/691
Margret Bodin, Tel. 05806/334
Christine von Schnurbein, Tel.
05806/1239
Renate Niemann, Tel. 05823/1094

Homepage: barum-natendorf.wir-e.de

Telefonseelsorge (kostenlos)
Tel. 0800 / 111 0 111

Evangelische Familienbildungsstätte
Uelzen Tel. 0581 / 979910

... oder über ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Ihrer Nachbarschaft.

Historische Konfirmandengruppen

